

Without Feelings ☐☐

Von phean

Kapitel 31: anxiety

anxiety

Diese Wohnung machte ihr Angst. Zum einen versuchte Hikari wieder normal zu sein, doch dann hatte sie immer noch diesen einen seltsamen Hunger und dabei bekam sie immer Panik. Zusammengekauert saß sie in einer Ecke und hatte die Arme um die Beine geschlungen. Ihr Körper zitterte beständig und hilflos saß Raito daneben, er wollte ihr helfen. Doch das brachte er nicht fertig. Immer wieder kam ein leises Wimmern aus ihrem Mund, bis es der Hund nicht mehr aushielt und er bestimmend bellte. Verschreckt sah sie auf und musterte ihn mit großen Augen. Er schien damit ihre Depression beenden zu wollen.